



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsbeirates Dammheim

am Dienstag, 16.11.2010,

im Ortsvorsteherbüro Dammheim, Multifunktionsraum,

Bornheimer Straße 4

Beginn: 19:30

Ende:



Anwesenheitsliste

SPD

Karin Herzog

Horst Schwarz

CDU

Günter Herzog

Marion Klag

Hans-Peter Petatz

Michael Theuer

FWG

Egon Wambsganß

Vorsitzende

Petra Bechtold

Schriftführer/in

Elisabeth Theobald

Wählergruppe Schönleber

Gerd Schley

Ulrich Schönleber

Ralf Theuer

Entschuldigt

CDU

Harald Schwindt



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

1. Einwohnerfragestunde
2. Informationen
3. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Informationen

Die Vorsitzende informierte den Ortsbeirat über:

- Den Spielplatz
Das neue Spielgerät steht seit dieser Woche. Sie erläuterte auch, warum der Spielplatz in Mörlheim in viel kürzerer Zeit ausgebaut wurde, als der Dammheimer Spielplatz.
Ortsbeiratsmitglied Petatz erklärte hierzu, dass die Arbeiten noch nicht abgeschlossen seien. Es fehle noch der Basketballkorb, das Matschplateau sowie der vorgesehene Zaun. Auch sollen die morschen Holzpfosten am Eingang durch Bäume ersetzt werden. Außerdem wurde er angesprochen, ob man nicht für das Spielgerät eine kleine Einweihungsfeier veranstaltet sollte.
Der Ortsbeirat fand die Idee einer kleinen Einweihungsfeier gut und legte als Termin das kommende Frühjahr fest.
- Einen historischen Gemarkungsgrenzstein
Die Vermessungsabteilung des Stadtbauamtes Landau, Herr Adam informierte in einem Schreiben vom 09.09.2010, dass am Rodenweg der historische Gemarkungsgrenzstein im Zuge von Baumaßnahmen zur Erweiterung der Fa. Klein entfernt werden müsste. Der Sandstein trägt an der jeweiligen Gemarkungsseite ein Kürzel für den Gemarkungsnamen (Nußdorf, Dammheim und Landau).
Dieser Stein soll auf dem Fimengelände an geeigneter Stelle wieder aufgestellt werden.
Der Ortsbeirat ist mit dem neuen Standort einverstanden, unter der Voraussetzung, dass der Stein erhalten bleibt.
- Den Einbruch in der Turnhalle nach der Halloweenparty.
Ein Fenster wurde ausgehebelt. Gestohlen wurde Bargeld und ein Laptop.
- Den Parkplatz an der Bornheimer Straße vor der Turnhalle.
Die Poller für die Eingrenzung des Zugang wurden bestellt. Es waren 17 Stück erforderlich. Diese werden beim Bauhof angeliefert und durch diesen auch gesetzt.
- Den Dorfplatz.
Für die Erweiterung des Zeltens auf dem Dorfplatz wurde ein Angebot für 6 feuerverzinkte Zeltschuhe bei der Fa. Blesinger und Ohmer eingeholt.
Kosten pro Zeltschuh 95,-- € plus Mehrwertsteuer.
Kosten für die entsprechenden Fundamente kommen noch hinzu.
Die Vorsitzende fragt nach, ob die Fundamente in Eigenleistung erfolgen sollen oder durch eine Fachfirma.
Ortsbeiratsmitglied Petatz informierte hierzu, dass er mit Herrn Voland gesprochen habe und die Maßnahme nicht ganz einfach wäre, da der Dorfplatz in diesem Bereich etwas Gefälle habe. Er sei der Meinung man solle die Maßnahme an Herrn Voland übergeben und um eine entsprechende Kostenzusammenstellung bitten.
Der Ortsbeirat schloss sich dieser Meinung an.
- Den Kauf einer Vitrine für Ausstellungsmaterial



Zum Ende des Jubiläumjahres habe sich Ausstellungsmaterial, wie Festschrift, Wein und Schoppengläser angesammelt, welche man in einer Wandvitrine präsentieren könnte. Diese Vitrine solle im Turnhallenfoyer angebracht werden.

Als Wandvitriren stehen zwei zur Auswahl :

80 x 80 x 12 cm zum Preis von 473,-- plus MWST

100 x 80 x 12 cm zum Preis vom 518,-- plus MWST.

Ortsbeiratsmitglied Schley regte an, man soll noch beim GUV nachfragen, ob diese Vitrine für einen öffentlichen Raum zulässig sei.

Der Ortsbeirat teilt das Anliegen der Vorsitzenden und beschloss, sofern diese Vitrine vom GUV zulässig ist. die größere Vitrine zum Preis von 518,-- € plus MWST zu bestellen .

- Die Haushaltsplanung 2011.
Die Meldung für die Haushaltsansätze 2011 wurde von der Verwaltung wie folgt in die Prioritätenliste der Stadtteile eingestuft.
Der Angabe eines Vordaches am Turnhalleneingang und die Befestigung des Parkplatzes an der Turnhalle wurden als wünschenswert eingestuft. Die Errichtung eines Zaunes am Spielplatz als sehr hohe Priorität.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Ortsbeiratsmitglied Petatz regte an, man solle eine Kehrmachine anschaffen, welche für den Vorplatz der Kirche den Dorfplatz, sowie den befestigten Platz vor der Turnhalle benutzt werden kann, da diese Fläche mit der Hand zu kehren ein sehr hoher Aufwand sei.

Der Ortsbeirat stimmte dieser Meinung zu und bat die Vorsitzende entsprechende Angebote einzuholen.

Außerdem bat er den Ortsbeirat sich Gedanken zu machen, wie man zum prot. Gemeindehaus einen rollstuhl- und behindertengerechten Zugang schaffen kann.

Ortsbeiratsmitglied Wambsganß bemängelt die Gestaltung des Tannenbaumes. Seiner Meinung nach sollten noch große Schleifen angebracht werden.

Die Vorsitzende sowie der Ortsbeirat bat ihn sich darum zu kümmern.

Ortsbeiratsmitglied Ralf Theuer stellte den Antrag, dass die Verwaltung prüfen solle, ob die Möglichkeit bestehe an den Ortseingangsschildern von Dammheim „Anlieger frei“-Schilder aufzustellen, ausgenommen Speyerer Straße.

Ortsbeiratsmitglied Schley stellte den Antrag zur Zustimmung von der Niederschrift der letzten Sitzung als ersten Punkt der Tagesordnung einer jeden Ortsbeiratssitzung zu nehmen.

Der Ortsbeirat stimmt mit 10 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung zu.

Außerdem regte er an am Wirtschaftsgebäude am Dorfplatz ein Vordach anzubringen.

Die Vorsitzende sowie der Ortsbeirat war der Meinung diese Maßnahme könnte für das Haushaltsjahr 2012 in Frage kommen.

Ortsbeiratsmitglied Karin Herzog fragt nach, ob die Schimmelangelegenheit im Kindergarten erledigt sei.

Ortsbeiratsmitglied Günter Herzog bat die Vorsitzende, bei der Gruppenwasserwerke Bornheim nachzufragen, wann die 3 Löcher in dem Weg zum Aussiedler Gauweiler endgültig befestigt werden.



Die Niederschrift über die 12. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Landau in der Pfalz am 16.11.2010 umfasst 7 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 14.

Vorsitzende:

Petra Bechtold
Ortsvorsteherin

Elisabeth Theobald
Schriftführerin